

# TSV-Echo



2024



# Inhalt

<b>Herzlich willkommen</b>	<b>5</b>
<b>Mitgliederversammlung 2024</b>	<b>6</b>
<b>Schönheitskur für das Sportgelände</b>	<b>8</b>
<b>„Ehrenamt überrascht“ Tina Wiese</b>	<b>13</b>
<b>Winterwanderung</b>	<b>14</b>
<b>Wann ist was beim TSV? – Unsere Angebote</b>	<b>15</b>
<b>Fußball</b>	<b>16</b>
Das DfB-Mobil zu Besuch beim TSV	16
Schiedsrichter-Regelschulung	17
Kinderfußball U7/U8	18
Kinderfußball U11	19
Jugendfußball U18	20
Damen	21
Erste Herren	22
Zweite Herren	25
Schiedsrichter	27
<b>Sport für Kids</b>	<b>28</b>
Eltern-Kind-Turnen	28
Kinderfasching	29
SportKids 3-6 Jahre	30
SportKids 6-10 Jahre	31
Leichtathletik Kids	32
<b>Sportabzeichentag</b>	<b>33</b>
<b>Weitere Sparten</b>	<b>34</b>
Tischtennis	34
Kickboxen	35
Kickboxen für Frauen und Mädchen	36
Volleyball	38
Just for fun	39
functional fit	40

Frauenfitness	41
Triathlon – die White Sharks	42
Der Lauftreff	45
Zumba	46
Yoga	47
Rückenschule	48
<b>Wer ist eigentlich der TSV? – eine Mitgliederstatistik</b>	<b>49</b>

## Herzlich willkommen

Wir grüßen euch herzlich und freuen uns, dass euch wieder eine neue Ausgabe unseres TSV-Echos in die Hände gefallen ist.

Unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter haben sich mit ihren Berichten wieder viel Mühe gemacht, um euch zu zeigen, was 2024 in unserem TSV alles so los war.

Trotz der umfangreichen Baumaßnahmen auf unserem Sportgelände lief der Trainings-, Spiel- und Sportbetrieb nämlich fast uneingeschränkt weiter. Zum Jahresende konnten die Baumaßnahmen nun endlich abgeschlossen werden, so dass wir unser erneuertes Sportgelände jetzt so richtig genießen können.

Auch neben den Übungsstunden sorgen zahlreiche fleißige Hände dafür, dass bei uns im TSV alles rund läuft und alle Rädchen ineinandergreifen.

Den zahlreichen sichtbaren und unsichtbaren Ehrenamtlichen, allen Vorturnern, Bierauschenkern, Platzabkreidern, Schnürsenkelzubindern, Mattenwagenziehern, Motivierern, Tröstern, Zuhörern, Trainingsvorbereitern, Kummerkästen, Kuchenbäckerinnen, Eintrittskartenverkäufern, Organisationswundern und Aushängeschildern unseres Vereins möchten wir DANKE sagen. Ohne euch würde hier einfach nichts funktionieren!

## Euer Vorstandsteam



Oben v.l.n.r. Jörn Zahrte (*Kassenwart*), Dennis Podleska (*3. Vorsitzender*), Sarah Grohne (*Schriftführerin*)  
Jörn Geißler (*Jugendleiter*),  
Unten v.l.n.r.: Sebastian Pengel (*Sozialwart*), Lisa Feuerherdt (*2. Vorsitzende*),  
Moritz Gröfke (*1. Vorsitzender*)

Das TSV-Echo gibt es übrigens auch als PDF-Version in Farbe zum Lesen auf PCs, Tablets und Smartphones. Ihr findet es zum Download auf unserer Internetseite [www.tsv-suhlendorf.de](http://www.tsv-suhlendorf.de)

## Mitgliederversammlung 2024

Auszug aus der allgemeinen Zeitung:

**Suhldorf** – Nach einer Stunde war alles vorbei. Jetzt fragt man sich beim TSV Suhldorf, ob es wohl die kürzeste Mitgliederversammlung aller Zeiten war. Kassen- und Spartenberichte lagen aus oder waren zuvor schriftlich vorgestellt worden. Da konnte sich der erste Vorsitzende Moritz Gröfke gleich den Ehrungen widmen und Hannelore Schulz sowie Tim Sawartzki eine Ehrenurkunde für jeweils 25 Jahre Mitgliedschaft im TSV überreichen.

Kurz machte es Gröfke auch mit seinem Jahresbericht. „Nach 15 Jahren geht eine Ära zu Ende. Wolfgang Pengel hat seinen Posten als Tischtennisobmann an Claas

Kupke weitergegeben“, sagte er. Mit seinem persönlichen Einsatz habe Pengel dafür gesorgt, dass beim TSV wieder eine eigene Mannschaft aufgebaut worden sei und dass heute wieder vier eigene Tischtennismannschaften im Verein spielten.

Die Triathlonsparte wachse und gedeihe. Der Lauftreff sei durch den Einsatz von Kersten und Lisa Feuerherdt wieder aufgelebt. Astrid Jansen-Kuhnke biete Kickboxen für Frauen an und habe gemeinsam mit Nicole Zahrte auch das Zumba-Training übernommen. Die Rückenschule unter der Leitung von Martina Klopottek feierte gerade ihr 25-jähriges Bestehen.

Gröfke ging auch auf die Modernisierung der Sportanlagen ein. „Wir haben ein neues Konzept für die Bandenwerbung, das für die Werbepartner deutlich attraktiver ist und uns höhere Einnahmen ermöglicht.“ Mit dem Einbau von Versenkgrenern auf dem A-Platz konnte man die Arbeit der Freiwilligen deutlich reduzieren. Hierfür habe es eine großzügige finanzielle Unterstützung durch die Samtgemeinde, den Landkreis und den Landessportbund gegeben. Laufbahn und weitere Teile des Sportgeländes sollen 2024 durch die Gemeinde im Rahmen der Dorferneuerung saniert werden.

In der Versammlung standen auch Wahlen an. Dabei wurde dem gesamten Vorstandsteam das Vertrauen ausgesprochen. Im geschäfts-

führenden Vorstand bleiben durch Wiederwahl Moritz Gröfke als Vorsitzender, Lisa Feuerherdt als zweite Vorsitzende, Dennis Podleska als

dritter Vorsitzender, Jörn Zahrte als Kassenwart und Jörn Geißler als Jugendleiter weiterhin in ihren Ämtern. Zur neuen Schriftführerin wurde ebenfalls einstimmig Sarah Grone gewählt.

Neuer Platzwart ist Christian Tismer. Wiedergewählt wurden Sozialwart Sebastian Pengel, Platzkassierer Uli Hermann sowie die Spartenleiter Katja Bäter (Breitensport), Claas Kupke (Tischtennis), Andreas Harnisch (Volleyball), Julian Buchhop (Triathlon) und Jörn Geißler (Schiedsrichterobmann).

Im Ältestenrat des TSV sind weiterhin Inge Podleska, Christian Niemann und Klaus Frese aktiv. bl



**Vorsitzender Moritz Gröfke** (rechts) mit den geehrten Mitgliedern Tim Sawartzky und Hannelore Schulz. FOTO: BLEUEL

# Viel Lob für zwei Jungsportler

## TSV Suhlendorf ehrt Ania Sommerfeld und Clemens Zinn

**Suhlendorf** – Zwei Sonderauszeichnungen gab es in der Hauptversammlung des TSV Suhlendorf. Mit Ania Sommerfeld und Clemens Zinn wurden erstmals die Jungsportler des Jahres geehrt. Die 16-jährige Ania Sommerfeld spielt in drei verschiedenen Fußballteams, darunter mit einem Zweitspielrecht bei der MSG Erbstorf/Brietlingen bei den B-Juniorinnen in der Niedersachsenliga. „Eine tolle Leistung“, lobte Vorsitzender Moritz Gröfke.

Der 15-jährige Clemens Zinn spielt Fußball in der U16 der JSG Wipperaue. Seit 2023 war er bereits bei rekordverdächtigen 43 Spielen als Schiedsrichter oder Assistent unterwegs. Er wurde zu Einsätzen in der Damen-Kreisliga berufen und war zudem als Assistent in der Herren-Berzirksliga dabei.

„Wir freuen uns sehr, mit

Ania und Clemens zwei motivierte Sportler in unseren Reihen zu haben“, beglückwünschten Moritz Gröfke und Jugendleiter Jörn Geißler den Sportlernachwuchs.

Sportler des Jahres bei den Erwachsenen ist Sebastian Pengel. „Egal, um welches Thema es im Verein ging, er hatte sich bereits darum gekümmert. Egal, zu welcher Zeit es Probleme oder Aufga-

ben gab, er stand und steht immer für den TSV bereit“, sagte Gröfke. Als Beispiele nannte er das Organisieren einer zweiten Herrenmannschaft an Sonntagen und die Organisation der Thekendienste im TSV-Heim. „Auch bei der Organisation der Jubiläumsfeier war er dabei und die Neugestaltung der Banden wäre ohne seinen Einsatz nicht möglich gewesen“.



**Jugendleiter Jörn Geißler (links) und Vorsitzender Moritz Gröfke (rechts) mit den Sportler des Jahres Sebastian Pengel, Ania Sommerfeld und Clemens Zinn (von links).** FOTO: BLEUEL

## Schönheitskur für das Sportgelände

Schon in den letzten Jahren hat sich das Sportgelände durch die ein oder andere kosmetische Behandlung verändert. Neue Bandenwerbungen, ein Balkonkraftwerk, der Einbau von Versenkretern auf dem A-Platz und der Bau unseres Outdoor-Sportgeräts seien hier erwähnt.

Was sich aber in diesem Jahr auf dem Sportgelände abgespielt hat, hatte nicht mehr mit Kosmetik sondern eher etwas mit einer umfangreichen Schönheitsoperation unter Teilnarkose zu tun.

Im Rahmen des Dorferneuerungsprogrammes hatten wir die Möglichkeit, sowohl die marode Laufbahn inkl. der Weitsprunggrube zu sanieren, als auch ein Mini-Spielfeld für Fußball und Basketball zu schaffen. Dazu kamen, sozusagen als optisches Finish, neue Sitzbänke und Bäume, die unser Gelände nochmals aufwerten.

Auch der Parkplatz vor dem Sportgelände wurde begradigt, so dass im nächsten Jahr die Füße beim Aussteigen aus dem Auto wieder trocken bleiben.

Als Generalunternehmer hielt die Fa. Niebuhr aus Oetzen ab dem Sommer das Operationsbesteck in der Hand. Zunächst ging es mit großen Baggern und Radladern daran, die alte Laufbahn zu entfernen. An der Grundstücksgrenze zum Biotop wuchs der Berg mit den Resten der alten Laufbahn schnell zu beachtlicher Größe heran.



*Die alte Laufbahn und ihr Endgegner*

Es wurde hierbei gleich an mehreren Ecken des Sportgeländes gewerkelt.

Es wurde eine Baustellenstraße quer über das Sportgelände bis zum A-Platz gebaut. Vom Rasen neben dem Vereinsheim war bald schon nicht mehr viel übrig.

Vor dem Sportgelände wurde der Parkplatz fachmännisch ausgekoffert und geebnet. Die Randsteine wurde begradigt.

Auch die Vorbereitungen zum Bau des Minispielfeldes nahmen Fahrt auf. Erste Markierungen wurden abgesteckt. So konnte man schon die Position und Größe des Feldes erahnen.

Einfach Vorfreude, wohin man schaut !!! 😊



*Erstmal kein Zugang zum A-Platz für die Fußballer des TSV.*

Aber nach und nach nahmen die verschiedenen Baustellen Gestalt an. Jeden Tag gab es etwas Neues zu entdecken. Fa. Niebuhr und die beauftragten Subunternehmer waren mit reichlich Maschinen und Men-Power am Start.



*Moritz zeigt, wo die neue, zweite Weitsprunggrube genau hingebaut werden muss.*

Beeindruckend anzusehen war der Aufbau vom Untergrund für die Laufbahn. Mit LKW-weise Material wurde zunächst der Boden aufgefüllt und anschließend wurde mit großen Fertigungsmaschinen aus dem Straßenbau eine glatte Asphaltsschicht aufgetragen, die die Basis für die Laufbahn bilden wird.



*Das Minispielfeld nimmt Gestalt an.*

Mit Abschluss der Asphaltierungsarbeiten schlug die Stunde der Fa. Polytan, die nun mittels Spezialmaschinen den Belag in mehreren Schichten auf die Laufbahn auftragen konnte. Das rote Granulat wird hierbei erhitzt, verflüssigt und mit einer Spritze möglichst eben auf der Bahn verteilt.



*Die neue Laufbahn bekommt ihren Belag.*

Die Arbeiter „wohnten“ während der mehrwöchigen Arbeiten auf unserem Sportgelände und freuten sich, dass Sie neben Ihren Wohnanhängern auch das Vereinsheim zum Duschen nutzen konnten.

Der Blick auf den Wetterbericht war in diesen Tagen Pflichtprogramm, denn die Sprüh- und Markierungsarbeiten für die Laufbahn konnten nur bei trockenem Wetter erfolgen. Glücklicherweise hat alles geklappt!



*Auch der neuen Weitsprunggrube fehlte nur noch der letzte Schliff. Hier kann bald geflogen werden !*



*Das Mini-Spielfeld für Fußball und Basketball ist fertig ! Große Findlinge dienen als Plätze für Zuschauer.*

Tja... und dann war es geschafft !

Auch wenn die offizielle Einweihung der neuen Laufbahn und des Mini-Spielfeldes erst im neuen Jahr erfolgt, haben es sich der 1. Vorsitzende Moritz Gröfke sowie Gemeinde-Bürgermeister Hans-Heinrich Weichsel und Samtgemeinde-Bürgermeister Michael Widdecke nicht nehmen lassen, die Laufbahn schonmal zu testen. Das Ergebnis dieses Leistungsvergleichs ist dem Autor aber leider unbekannt 😊

Wir schauen mit Stolz und großer Freude auf unser Sportgelände und die großen Verbesserungen für unsere Mitglieder und Gäste. Tolle neue Bänke laden zum Verweilen ein und das Mini-Spielfeld bietet neue Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche, sich auszutoben.

Die Laufbahn inkl. der beiden neuen Sprunggruben erfüllt die Anforderungen, um zukünftig Meisterschaften in Suhlendorf austragen zu können. Insbesondere auch für den benachbarten SV Rosche eine tolle Sache !

Wir bedanken uns bei unseren beiden Bürgermeistern für das große Engagement und das partnerschaftliche Miteinander während des Projektes sowie natürlich Fa. Niebuhr für die tolle Umsetzung der Bauarbeiten und das großartige Endergebnis, an dem wir sicherlich viele Jahre große Freude haben werden !

Operation gelungen. Patient glücklich !

# Modernste Laufbahn im Landkreis

## 400-Meter-Runde am Sportplatz Suhlendorf offiziell in Betrieb genommen

**Suhlendorf** – Rundum erneuert wurde die Tartan-Laufbahn um den Sportplatz in Suhlendorf. Gelungen ist das im Rahmen der Dorferneuerung innerhalb der Gemeindegrenzen des Mühlenortes. Die offizielle Freigabe der 400-Meter-Laufstrecke nahmen jetzt Rosches Samtgemeindebürgermeister Michael Widdecke, Suhlendorfs Bürgermeister Hans-Heinrich Weichsel und der Vorsitzende des TSV Suhlendorf, Moritz Gröfke, vor.

„Mit dem Dorfentwicklungsplan haben wir in der vergangenen Zeit schon einige Straßen und Dorfplätze attraktiv umgestalten und verschönern können. Mit der Sanierung der Laufbahn und der Schaffung eines kleinen Multifunktionsplatzes haben wir nun einen weiteren Kernpunkt umgesetzt“, freute sich Weichsel über die gelungene Maßnahme.

Die bisherige Kunststoffbahn war schon rund 50 Jahre alt, die Oberfläche im Laufe der Jahrzehnte an vielen Stellen eingerissen und entsprechend uneben. „Im Rahmen des Dorfentwicklungsprojektes gab es nach einigen Rücksprachen und Planungen nun die Möglichkeit, die Laufbahn als öffentliche Maßnahme wettbewerbsmäßig



**Startfreigabe für die neue 400-Meter-Laufbahn des Sportplatzes Suhlendorf:** (von links) Moritz Gröfke (Vorsitzender des TSV), Bürgermeister Hans-Heinrich Weichsel und Samtgemeindebürgermeister Michael Widdecke. ULRICH BLEUEL

herstellen zu lassen“, blickt Weichsel zurück.

„Stand heute haben wir hier die modernste Laufbahnanlage im Kreis“, hält der Bürgermeister nicht ohne Stolz fest. Die Herstellungskosten lagen ursprünglich bei rund 552 000 Euro. Bei der Freilegung der alten Bahn ergaben sich jedoch Probleme mit dem Unterbau, der aufwendig entsorgt werden musste. Durch diese nicht

vorhersehbaren Mehrkosten stieg der Preis der neuen Bahn auf rund 620 000 Euro.

Im Preis enthalten sind aber auch noch Baumpflanzungen auf dem Sportgelände, die demnächst umgesetzt werden. Für die gesamte Durchführung der Maßnahme sind der Gemeinde Suhlendorf Förderzusagen in Höhe von 90 Prozent zugewilligt worden.

Weichsel dankte dem TSV

Suhlendorf für die gute Zusammenarbeit während der Bauphase. So hatten beispielsweise die Fußballer auf den B-Platz ausweichen müssen. TSV-Vorsitzender Moritz Gröfke freute sich immens über die Anlage: „Die Laufbahn wird von den Sportlern schon reichlich genutzt.“

Die moderne Tartanbahn sei rutschfest und habe eine fugenlose Oberfläche mit überall identischer Dichte.

„Für die Leichtathletik ist die Bahn bezirkstauglich“, so der TSV-Vereinschef.

Aber nicht nur die Leichtathleten freuen sich. Samtgemeindebürgermeister Michael Widdecke sieht in der Laufbahn auch eine wunderbare Ergänzung für den Schulsport: „Unsere Schulen aus der Samtgemeinde Rosche haben jetzt eine weitere Alternative zum Bewegungssport.“ ULRICH BLEUEL

## „Ehrenamt überrascht“ Tina Wiese

Da hat unsere Tina nicht schlecht geguckt, als das große „Danke schön“-Plakat ausgerollt wurde. Sie auf einmal ganz unverhofft im Mittelpunkt stand.

Im Rahmen des Sportabzeichtages wurde Tina für ihr außergewöhnliches Engagement im Bereich des Kindersports ausgezeichnet. Mit Ihrer jahrelangen Hingabe und ihrem unermüdlichen Einsatz hat Tina in den letzten 25 Jahren unzählige Kinder beim TSV mit spielerischem Sport an die Leichtathletik herangeführt. Neben den 2 Sportgruppen für Kids ist Tina auch noch mit der „just-for-fun“-Gruppe am Mittwoch am Start.

Lisa Feuerherdt nahm die Ehrung in Doppelfunktion als 2. Vorsitzende sowie als Sportreferentin des Kreis-sportbundes vor.



Zusammen mit Sonja Grützmaker hat Tina bereits im Jahr 2007 die erste Faschingstour organisiert, die zu einer schönen Tradition geworden ist und bis heute jedes Jahr im Februar stattfindet. 2013 wurde Tina Sportlerin des Jahres.

Großes Engagement bewies Tina auch, als sie mit Ihrem Helferteam im Jahr 2013 den Sportabzeichtag ins Leben gerufen hat, den Sie bis zum Jahr 2023 jährlich mit großem Erfolg durchgeführt hat. Dieses besondere Format mit vielen Prüfungsmöglichkeiten, komprimiert an einem Tag, war Garant dafür, dass der TSV seit Jahren die vorderen Plätze beim kreisweiten Sportabzeichenwettbewerb belegt. Oft genug mit dem großen Pokal für den 1. Platz

Danke, dass du dem TSV soviel von deiner Energie gibst, Tina!



## Winterwanderung

Zwar schon knapp im neuen Jahr 2025, aber viel zu schön, um mit dem Bericht noch ein Jahr zu warten!

Auch die 3. Winterwanderung des TSV rund um Suhrendorf wurde wieder sehr gut angenommen.



Rund 40 Sportler von jung bis alt machten sich bei schönem, klarem Wetter auf den Weg. Vom Sportplatz aus ging es über den Mühlenberg Richtung Klein und Groß Ellenberg. Bei Minusgraden kam die kleine Pause mit heißem Punsch gerade recht.



Auf dem Heimweg bekamen die Teilnehmer dann noch einen Fragebogen mit 50 Fragen zu Themen aus Geschichte, Erdkunde, Gesellschaft und Film mit an die Hand. So wurden die letzten Kilometer sehr kurzweilig und unterhaltsam, ebenso der Abgleich der Fragen bei einem kleinen Imbiss im Vereinsheim.



Weitere Termine für gesellige Wanderungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Bis dahin !

Katja Bäther

## Wann ist was beim TSV? – Unsere Angebote

Hier siehst du mal all unsere Sparten auf einen Blick:

<b>Spartenübersicht - TSV Suhlendorf</b>				
<b>Sparte:</b>	<b>Tag:</b>	<b>Uhrzeit:</b>	<b>Ort:</b>	<b>Ansprechpartner:</b>
Fitness Frauen	Montag	19:00	Halle	Birgit Schulz
Functional Fit	Montag	20:00	Halle	Susanne Puttnat
Basketball	Dienstag	16:30	Halle	Tristan Schenkel
Kick-Boxen gemischt	Dienstag	18:00	Kickboxraum Schule	Julius Franke
Präventiv-Gymnastik	Dienstag	18:30	Halle	Birgit Schulz
Just for Fun	Mittwoch	17:30	Halle	Tina Wiese
Lauftreff	Mittwoch	18:00	Sportplatz	Kersten Feuerherdt
Triathlon	Mittwoch	18:00	Sportplatz	Moritz Gröfke
Yoga	Mittwoch	18:00	Yogaraum Schule	Katja Bäther
Rückenschule	Mittwoch	19:00	Halle	Martina Kloppotek
Kick-Boxen Mädchen/ Frauen	Donnerstag	18:00	Kickboxraum Schule	Astrid Jansen-Kuhnke
Volleyball	Donnerstag	19:00	Halle / Beachfeld	Timo Niemann
Zumba	Freitag	18:00	Halle	Nicole Zahrte
Tischtennis	Freitag	19:00	Halle	Claas Kupke
<b>Für Kids</b>				
Kinderturnen	Dienstag	15:30	Halle	Lisa Feuerherdt
Sport Kids 3-6	Montag	15:30	Halle	Sonja Grützmacher
Sport Kids 6-10	Montag	16:30	Halle	Tina Wiese
Leichtathletik	Montag	17:30	Halle	Tina Wiese
<b>Fußball</b>				
Fußball U7/ U8	Freitag	15:00	Sportplatz/ Halle	Anja Krüger
Fußball U11	Freitag	17:00	Sportplatz/ Halle	Dennis Franz
Fußball U18	Montag / Mittwoch	18:30	Sportplatz Schnega	Jörn Geißler
Fußball 1. Herren	Dienstag/ Freitag	19:00	Sportplatz	Philipp Damm
Fußball 2. Herren	Dienstag/ Freitag	19:00	Sportplatz Rosche	Andre Schwieder

# Fußball

## Das DfB-Mobil zu Besuch beim TSV

Am 07. Mai gab es eine Portion Extra-Motivation beim gemeinsamen Training der U16 mit unserer Damemannschaft.

Übungsleiter Dennis-Korn war mit seinem Co-Trainer und dem DfB-Mobil nach Suhlendorf gekommen.

### DFB MOBIL

---

Das DFB-Mobil ist ein Projekt des DFB, welches auch durch den NFV umgesetzt wird. Ziel ist es, Trainer /-innen, Betreuer /-innen zu erreichen, um ihnen direkt und unkompliziert fußballpraktische Tipps vor Ort zu geben. Die drei Fahrzeuge des NFV besuchen kostenlos Fußballvereine in ganz Niedersachsen!

Bei einem DFB-Mobil-Besuch in Ihrem Verein führen lizenzierte Trainer ein Demotraining mit ihren Kids durch. Zudem trägt es Informationen zu Qualifizierungsangeboten und Fortbildungen in die Vereine und gibt Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner des Kreises weiter.

Doch nicht nur für die Kids war dies eine willkommene Abwechslung vom Trainingsalltag. Vorwiegend ist es als Inspirationsquelle für die Trainer des Vereins gedacht. Und so konnte sich Markus Bremer (Damen) und Andy Bremer (U16) von Dennis allerhand abschauen.



Das DfB-Mobil ist absolut empfehlenswert, um Abwechslung in den Alltag zu bringen. Wir danken Dennis Korn für den Besuch und freuen uns auf ein Wiedersehen!

Jörn Geißler  
Jugendleiter

## Schiedsrichter-Regelschulung

Nochmal Input gab es schon im Frühjahr. Auch diesmal waren die Damen sowie die Kicker der U16 dabei. Dazu auch noch fast sämtliche Fußballtrainer und Schiedsrichter unseres TSV. Dies hatte einen guten Grund:

Wir hatten die Gelegenheit, Schiedsrichter-Lehrwart Tobias Jahnke bei uns im Vereinsheim zu einer Regelschulung begrüßen zu können.



Tobias war mit gewohnt guter Laune, lockerer Zunge und einer Präsentation bestens vorbereitet und führte anhand vieler praktischer Beispiele durch den Abend.

Auch etablierte Übungsleiter („Mir braucht keiner was zu erzählen!“) kamen bei der ein oder anderen Regelfrage schonmal ins Schwimmen. Insofern sorgte der Vortrag auch immer wieder für lebhaftere Diskussionen und war hierdurch für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehr abwechslungsreich.

Tobias hat man angemerkt, dass „die Pfeife“ einfach sein Herzblut ist und er von einem unheimlichen Erfahrungsschatz auf und neben dem Platz profitieren kann. Sonst könnte man dieses Thema nicht so großartig vermitteln.

Auch für unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer war es ein sehr aufschlussreicher Abend. Mit dem ein oder anderen Gedanken mehr im Kopf ist der Weg zu 3 Punkten im Spiel vielleicht ein wenig kürzer geworden!



Danke dafür, Tobias !

## Kinderfußball U7/U8

Im Sommer 24 wurde aus der U7 JSG Suhlendorf wurde eine U7/U8 Suhlendorf Wellendorf. Aus wenigen Kindern wurden jetzt ca. 9 feste Spieler und ein paar „hin-und-wieder“-Spieler.



Wir haben leider nur ein Festival (Turnier) in Oldenstadt und eins in Bad Bevensen gespielt, aber jetzt in der Hallensaison sind wir für Bad Bevensen am 12.01. und Wrestedt am 22.02. angemeldet. Unser eigenes Turnier spielen wir als Gastgeber in Rosche am 02.02.

Da sich die Eltern schwer tun zu entscheiden, haben wir jetzt Festivals festgelegt, an denen wir teilnehmen möchten und uns dort angemeldet. Wir fahren damit besser. So wird es bleiben.

Unser Highlight in diesem Jahr war, dass wir als Einlaufkinder bei den Frauen des VfL Wolfsburg gegen Köln einlaufen durften. Trotz Sonntag und später Stunde war es faszinierend, ob als Trainer oder als Kinder.

Marlon begleitete die Kinder in die Kabinen und gab ihnen Mut und Sicherheit. Eine Weihnachtsfeier im Vereinsheim beendete die Hinrunde und wir freuen uns auf das kommende Halbjahr.



Training ist mittwochs 17 bis 18 Uhr. Trainiert wird mit Marlon, Nico und Kevin. Die Organisation erfolgt durch Axel (Wellendorf) und Anja Krüger.

## Kinderfußball U11

Seit dem Sommer 2024 trainieren Marlon Friedrichs und mit Dennis Franz die U11/U12.

Der Sommer begann mit vielen Niederlagen und die Kinder haben oft den Mut verloren. Leider gab es auch immer wieder Spielverlegungen oder Absagen, weil der Kader mit 12 Kindern (darunter viele jüngere) nicht ausgereicht hat.

Leider gab es nur wenige Höhepunkte, aber wir arbeiten dran.



Wir haben das Training von 1x die Woche auf 2x erhöht und die Trainingszeit verlängert. Mehr Mannschaftsgefühl müssen wir noch fördern und hoffen die Rückrunde besser zu meistern. Wir sind hoffentlich auf einem guten Weg.



Marlon Friedrichs und Dennis Franz

## Jugendfußball U18

Ins Kalenderjahr gestartet ist die Mannschaft noch als U16 mit Spielort in Suhlendorf.

Die Rückrunde belegte die Mannschaft von Trainer Andy Bremer auf dem dritten Platz mit 9 Punkten, bevor zum Sommer dann ein großer Umbruch anstand.

Durch mehrere Abgänge konnte die Mannschaft nicht allein fortbestehen. Jugendleiter Jörn Geißler hat Kontakt nach Schnega hergestellt und konnte eine Kooperation erreichen. Dort gab es nämlich die gleichen Probleme. Allerdings müssen unsere Teammitglieder nun einen Jahrgang überspringen, da die Schegaraner einen Jahrgang höher spielen.

Unsere ältesten Kicker spielen daher nun also in der U18 als JSG Suhlendorf/ Schnega.

Die Ergebnisse sind gemischt. Ein paar Niederlagen mussten eingesteckt werden, aber auch jubeln durfte man zweimal und dabei jeweils 3 Punkte einsacken. Zum Ende der Hinrunde steht Platz 5 zu Buche.

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	 U18 JSG Wredstedt/Holdenstedt	7	6	0	1	33 : 7	26	<b>18</b>
→ 2.	 U18 VfL Breese-Langendorf	7	6	0	1	15 : 8	7	<b>18</b>
→ 3.	 U18 SV Lemgow-Dangenstorf	7	4	0	3	18 : 28	-10	<b>12</b>
↗ 4.	 U18 TuS Barskamp	7	3	0	4	26 : 25	1	<b>9</b>
↘ 5.	 U18 JSG Suhlendorf/Schnega *	7	2	1	4	10 : 16	-6	<b>7</b>
↘ 6.	 U18 JSG Adendorf/Erbstorf	7	2	1	4	12 : 22	-10	<b>7</b>
↘ 7.	 U18 JSG Wriedel/Ebstorf	7	2	0	5	15 : 16	-1	<b>6</b>
→ 8.	 U18 JSG Suderburg/H./G./B./H.	7	2	0	5	7 : 14	-7	<b>6</b>

Wir hoffen natürlich, den ein oder anderen Spieler dieses Jahrgangs zeitnah bei und in Suhlendorf bei den Herren begrüßen zu können. Ein paar vielversprechende Talente sind auf jeden Fall dabei.

Wir freuen uns auf euch 😊

## Damen

Vor einem Jahr auf der Mitgliederversammlung noch hoch motiviert und mit einem Pokal ausgezeichnet, hat die Damenmannschaft des TSV leider kein gutes Jahr hinter sich.

Die ohnehin nicht üppige Personaldecke wurde bedingt durch mehrere Abgänge immer dünner. Mehrere Spielerinnen stiegen ins Berufsleben ein. Dies führte teils zu Umzügen an andere Orte, so dass die Teilnahme an Trainings und Spielen nicht mehr möglich war. Längerfristige Verletzungen und damit verbundene Ausfälle kamen hinzu.

Die Spielabsagen häuften sich, so dass wir schließlich Ende 2024 die bitte Konsequenz ziehen mussten, die Mannschaft vom Spielbetrieb abzumelden. Die Möglichkeit, mit einer anderen Mannschaft als Spielgemeinschaft den Weg fortzusetzen, hat sich leider trotz großer Anstrengungen nicht ergeben.



*Ein Bild aus besseren Tagen. Wir werden euch vermissen !*

Besonders bitter ist dies, da der Großteil der Mannschaft bereit seit jungen Jahren zusammen beim TSV spielt und alle Jugendjahrgänge durchlaufen hat. Wir waren sehr stolz, dass wir es geschafft hatten, aus eigener Kraft eine Damenmannschaft zu bilden.

Schade, dass der Weg beim TSV für euch zu Ende ist.

## Erste Herren

Zum Sommer endete die Zeit von „Linde“ als Coach der ersten Herren. An diesen Gedanken musste man sich erstmal gewöhnen, war Linde doch als hochengagierter Coach jahrelang der Fixpunkt auf dem Trainerstuhl.

### „Wir lassen Stephan nur mit weinendem Auge gehen“

Trainerwechsel beim TSV Suhlendorf zur neuen Saison in der 1. Fußball-Kreis-kategorie Heide-Wendland.

**Suhlendorf** – Stephan Lindemann legt zum Ende dieser Spielzeit sein Amt als Coach des TSV Suhlendorf nieder. Ein Nachfolger steht bereits fest.

Nach dann siebenjähriger Amtszeit möchte Lindemann ab Sommer seine zeitliche Belastung verringern und daher kürzertreten. Er bleibt dem Verein aber als Spieler in der kommenden Saison weiter verbunden.

„Die Art, wie Stephan das Amt ausgeübt hat, war absolut vorbildlich. Eine stets akribische Trainings- und

Spielvorbereitung sowie der Einbau eigener Jugendspieler in die Herren kann er sich auf die Fahne schreiben“, bedankt sich Suhlendorfs Fußball-Obmann Christian Tewes. Schon vor seiner Zeit als Herrentrainer war Lindemann als Jugendübungsleiter beim TSV aktiv und hat so den Übergang vieler Nachwuchsspieler in die Herren aktiv begleitet.

#### ■ Rückkehrer Philipp Damm übernimmt

„Für seinen hohen Einsatz sind wir Stephan zu großem Dank verpflichtet und lassen ihn nur mit einem weinenden Auge gehen. Glücklicherweise bleibt er uns weiterhin als Mensch und Spieler erhalten“, erklärt Tewes.



**Stephan Lindemann** war sieben Jahre Trainer. FOTO: AM

Ein Nachfolger ist bereits gefunden. Zur neuen Saison übernimmt Philipp Damm



**Das Obmann-Gespann** Christian Tewes (rechts) und Sebastian Pengel (links) mit Neucocoach Philipp Damm. FOTO: PRIVAT

den Trainerjob beim TSV. Als ehemaliger Spieler der 1. Herren (2012 bis 2014) hat er die

renbereich Fuß gefasst. Mit der Rückkehr in die Heimatregion übernimmt der 32-jährige Lindemanns Aufgabe bei seinem Ex-Klub.

In konstruktiven Gesprächen mit dem neuen Fußball-Obmann-Gespann Christian Tewes und Sebastian Pengel sei schnell Einigung erzielt worden.

#### ■ TSV setzt weiter auf die Jugend

Die Verantwortlichen wollen den Weg fortsetzen und das Team in der oberen Hälfte der 1. Kreisklasse weiter etablieren. Die kontinuierliche Verjüngung der 1. Herren durch Neuzugänge und den Einbau weiterer eigener Jugendspieler stehe dabei im Fokus der kommenden Jahre.

Glücklicherweise haben wir mit Philipp Damm direkt einen Nachfolger gefunden, der aus seinen Spielerjahren beim TSV auch noch Stallgeruch mitbringt. Hier sein Bericht der Hinrunde:

Die erste Hinserie in der neuen Konstellation Trainer/Mannschaft ist geschafft.

Nach einem mehr als holprigen Start in die Saison (nur 4 Punkte aus den ersten 10 Spielen + 4 Langzeitverletzte) folgte eine personelle Veränderung im Trainerstab.

Die Reaktion des Teams folgte bereits im nächsten Spiel - einem 4:0 Erfolg beim bis dahin starken SV Staden-sen.

Nach einem weiteren Rückschlag zu Hause gegen den SV Ostedt (0:4), vielen persönlichen Gesprächen, vor allem aber einer intensiven Trainingsarbeit mit konstant hoher Teilnehmeranzahl konnte die endgültige Wende eingeleitet werden. Aus den letzten 5 Saisonspielen holten wir die maximale Punkteausbeute bei einem Torverhältnis von 14:2.

Diese Serie und vor allem die Trainingsbeteiligung wollen wir weiter ausbauen.



\*Das hat gut geklappt\*

Trainingsbeteiligung und der Wille, an sich selbst und den negativen Ergebnissen zu arbeiten trotz wiederkehrender Rückschläge (hohe Niederlagen, spielen ohne echten TW, Verletzung Pablo Kunter, Yannick Belitz, Jonas Abraham, Florian Lahmert)

*TSV goes Helios. Leider war Pablo kein Einzelfall*

*\*Das geht besser\**

Das Spiel ohne Ball (anbieten, pressen, freilaufen), mehr den Ball haben wollen, mehr zielführende Kommandos untereinander

*\*Der Spieler der Hinserie oder Senkrechstarter oder Entdeckung der Hinrunde oder Comebacker etc.\**

Tim Magnus Zugier - nach anfänglichen Schwierigkeiten gut zurückgefunden, die meisten Tore erzielt und wichtiger Bestandteil am Erfolg der Mannschaft.



*Für Tim zählt „nur der TSV“ !*

Jaari und Yeshe Warnecke - Felsen in der Brandung hinten und vorne und wichtige Kommandos auf dem Feld für die Nebenleute, immer 100% Bereitschaft alles zu geben.

Jasper Wiese - für nichts zu schade (spielte den Großteil der Hinrunde mit Schulterverletzung und stabilisiertem Arm) immer Verlass auf den Jungen.

Entdeckung der Hinrunde - Nils Parutzels Zweikampfverhalten (gefühlte alle Spiele über 90 Minuten gemacht und nicht einen Zweikampf verloren)



*\*Das besondere Spiel\**

Kampfsieg in Westerweyhe (2:4) am 14 Spieltag und im darauffolgenden letzten Hinrundenspiel gegen Lüchow (3:0). Das war der erste Heimsieg auf dem „neuen“ A-Platz - Erlösung Pur

**\*Der besondere Moment\***

Die Revanche an Veerßen - harte Arbeit die belohnt wurde (Hinspiel 5:0 verloren, Rückspiel 4:0 gewonnen)

**\*Das Besondere an der Mannschaft\***

Die überragenden Menschen und das gute Verständnis untereinander, die Bereitschaft über seine persönlichen Grenzen hinaus zu gehen wenn es mal nicht läuft.



*Nach dem Sieg in Dannenberg*

**\*Der Ausblick\***

An die letzten Spiele anknüpfen (5 Siege in Folge) , weiter Spaß miteinander haben und versuchen den Tabellenplatz vom letzten Jahr (8. Platz) zu toppen. Ein Trainingslager in der Sommervorbereitung ist in Planung.



*Andre Lindemann gegen den SC Kirch-/Westerweyhe*

## Zweite Herren

Im März 2024 ging es dann nach langer Winterpause mit der Vorbereitung wieder los. Allerdings zunächst nicht auf, sondern neben dem Platz. Unser Spieler Timo Storjohann lädt zum Babypinkeln ein. Das lassen wir uns natürlich nicht nehmen und treten mit einer ordentlichen Anzahl an. Nach ein paar Kaltgetränken auf den kleinen Mattis entsteht die Idee, einen Social Media-Auftritt zu erstellen. Noch während der Feier wurde der Account erstellt und seither begleitet uns unser neues Maskottchen.

Am 30.03. ging es dann direkt gegen den Aufstiegsaspiranten aus Breselenz ran. Eine Aufgabe, die unmöglich erschien. An diesem Tag hätte man aber direkt wichtige Punkte einfahren müssen, stattdessen gehen wir unglücklich nach einem Eigentor in der 90. Minute mit einer 2:3 Pleite vom Platz. In den folgenden 4 Spielen konnten wir nicht an diese Leistung anknüpfen, sodass uns am Ende aufgrund lediglich 3 Punkten im Derby gegen Ostedt und unter anderem einer heftigen Niederlage gegen Breese (8:0) unser Konkurrent aus Lüchow im Nacken stand. Im Mai kam es dann mit einer 4:1 Niederlage in Lüchow zum Tiefpunkt der Saison – letzter Tabellenplatz.

Allen war klar, dass es schwer wird, noch die Kurve zu bekommen. Trotzdem haben wir uns nicht aufgegeben und hart trainiert, sodass wir mit einem Sieg gegen Lemgow und einem 1:1 gegen den späteren Aufsteiger Küsten II im letzten Saisonspiel nun noch alles in der eigenen Hand haben. Denn: Wir 14 Punkte – Lübbow 16 Punkte – Letztes Spiel TuS Lübbow gg. SG Rosche/Suhl./Well. II Ein Sieg reicht. Leichter gesagt als getan. Jedem war bewusst, was auf dem Spiel steht. Nichtmal ein unentschieden reicht, um nicht abzustiegen. Es muss ein Sieg her. Das macht was mit einem...

Am Spieltag in Lübbow angekommen war die Anspannung deutlich zu spüren. Auf dem Platz gingen wir nach 7 Minuten schon in Führung. Alles schien so, als wäre es ein entspannter Tag und der Sieg im Sack. Bis zur 78. Minute – Zack... 1:1 Alles nach vorne, die vielen mitgereisten Zuschauer und Unterstützer mit aller Kraft dabei. Und tatsächlich gelang uns der Coup. In der 84. und 90. Minute machen wir mit einem Doppelschlag von Pette den Sack zu. KLASSENERHALT! Alle Last viel beim Abpfiff von den Schultern und so mancher verdrückte eine Freudenträne. Am Ende stehen wir also mit 1 Punkt vor Lübbow und steigen nicht ab.



Unsere besten Torschützen in dieser Saison sind Jan-Patrick Mirow (Pette) mit 17 Toren (5. der Torjägerliste) gefolgt von Arjan Meyer mit 5 Toren. Das sind über die Hälfte unserer insgesamt geschossenen Tore. Im Endeffekt erfahren wir aber, dass alle Angst um einen eventuellen Abstieg vergebens war, denn am Ende steigt aus unserer Liga kein Team ab um die Anzahl der Mannschaften im Folgejahr auf Normalstand zu bringen.

In der darauffolgenden Sommerpause haben wir uns nach Gesprächen mit den Beteiligten der Spielgemeinschaft darauf geeinigt, dass wir in der kommenden Saison unter dem Mannschaftsnamen Suhlendorf/Ro./Well. II mit Suhlendorf als federführenden Verein melden. Dieses ist aufgrund der fehlenden Schiedsrichter eine logische Entscheidung, da der 1. Herrenmannschaft in Rosche sonst Punktabzug droht. Ungefähr die Hälfte der Heimspiele wird in dieser Saison unter den Spielorten Suhlendorf und Rosche aufgeteilt.



In der Vorbereitung legten wir den Focus im Training auf die Taktik „Viererkette“. Inhalte darüber fanden sich in Vorbesprechungen, während des Trainings aber vor allem auch nach dem Training wieder. Die Spiele der Vorbereitung gewannen wir gegen Ripdorf II mit 6:0 und gegen Molzen II mit 4:2. Voller Euphorie starteten wir dann in der uns bereits bekannten Oststaffel mit einem Sieg gegen Lübbow und einem Sieg im Pokalspiel gegen Zernien. Im September gelangen uns 3 Siege und 1 Unentschieden. Das Spiel gegen unseren mittlerweile ständigem Angstgegner Breese mussten wir jedoch mit einer deutlichen 8:1 Klatsche abgeben. Im Oktober onnten wir unser zweites Pokalspiel gegen den Derbyrivalen Ostedt mit 7:5 nach Elfmeterschießen für uns entscheiden, sodass wir in die Finalrunden einziehen konnten. In der Liga holten wir dann aus den letzten 3 Spielen nur 3 Punkte. Dennoch befinden wir uns in der Winterpause auf einem soliden 7. Tabellenplatz. Ein Spiel allerdings mussten wir in 2024 noch bestreiten. Es hieß Pokalspiel am 31.10. bei Dynamo Lüneburg II – Viertelfinale. In einem packendem aber fairen Spiel konnten wir dieses in unserer wohl besten Saisonleistung mit einem 2:4 Auswärtserfolg für uns entscheiden. Das bedeutet Halbfinale!! Kann man vielleicht von einem Pokal in 2025 träumen? Am Ostermontag, den 21.04. findet das Halbfinale gegen den TuS Barendorf II statt.

Sportliche Grüße  
André Schwieder  
Trainer 2. Herren

## Schiedsrichter

Im Bereich der Schiedsrichter sind wir zur Zeit eigentlich gut aufgestellt, wiederum auch nicht. Aufgrund von zu wenig gepfiffener Spiele konnten einige Schiedsrichter nicht in der Endabrechnung den NFV anerkannt werden.

Da wir für jede gemeldete Mannschaft auch einen geeigneten Schiedsrichter stellen müssen, wurden wir für die Saison 23/24 erneut mit einer Geldstrafe belangt. Für uns dem TSV Suhlendorf ist es jedes Mal schmerzlich und muss nicht sein.



Neben der Aktivierung der bestehenden Schiedsrichter suchen wir natürlich immer auch neue Mädchen und Jungen, die sich für die Aufgabe als Spielleiter begeistern können. Es finden regelmäßig Lehrgänge statt, wo das nötige Wissen vermittelt wird. Bei Fragen oder Interesse meldet euch gern bei mir.

Zur Zeit hat der TSV Suhlendorf 7 aktive Schiedsrichter davon sind 4 Jungschiedsrichter/innen.

Zu unseren erfahrenen Schiedsrichtern gehört Christoph Ramünke. Er leitet Spiele auf Kreisebene. Er ist auch als Coach und Beobachter unterwegs. Weiterhin ist Christoph Mitglied des Kreisschiedsrichterausschusses.

Ebenfalls den Schiri-Schein hat Thorsten Niemann, der sich zukünftig in der Schiedsrichterbeobachtung engagieren möchte, sofern es seine Zeit erlaubt.

Unsere 4 Jungschiedsrichter/innen sind Ania Sommerfeld, Clemens Zinn, Titus Kaiser und Tjade Niemann. Die 3 Jungs haben ihre Lizenz zum Pfeifen im Jahr 2023 erworben. Aufgrund von Arbeit und anderer sportlicher Verpflichtungen konnten leider nicht alle ihre Spiele wie geplant absolvieren.

Besonders freuen wir uns, dass wir mit Ania Sommerfeld eine erstmals eine Schiedsrichterin stellen können, die Ihre Sache auch noch wirklich gut macht und sehr engagiert dabei ist.

Zu meiner Person, mein Name ist Jörn Geißler und ich selbst leite Spiele und bin auch als Assistent der Herren auf Kreisebene unterwegs. Bei den Frauen bin ich auf Bezirksebene und als Assistent bis zur Oberliga unterwegs. Als Pate und Coach wäre ich auch unterwegs. Ich unterstützte dabei jüngere Kollegen und zeige ihnen den einen oder anderen Trick. Weiterhin bin ich Mitglied im Kreisausschusses der Frauen und Mädchen tätig.

Ich wünsche allen ein pfiffiges, erfolgreiches und verletzungsfreies Jahr 2025!!!

Jörn Geißler  
Schiedsrichter-Obmann



## Sport für Kids

### Eltern-Kind-Turnen

Das Kinderturnen findet weiterhin immer dienstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Die Ansprechpartnerinnen für diese Sportgruppe, die sich an die Kleinsten in unserem Verein richtet, sind Frauke Tamm und ich.

Das Kinderturnen adressiert Kinder zwischen 1 bis 3 Jahren und soll sie spielerisch in ihren natürlichen und grundlegenden Bewegungsformen fördern. Alle sind stets mit viel Spaß dabei. In 2024 war die Sporthalle zu allen Turnstunden gut gefüllt und viele Kinder wuselten umher, die mit ihren Begleitpersonen (Eltern, Oma, Opa, Geschwister etc.) dabei waren. Es wurden gemeinsam schöne aktive Stunden in der Halle (oder bei gutem Wetter auch mal draußen) verbracht.

Kurz vor dem offiziellen Beginn des Kinderturnens geht es los mit dem Aufbau und verschiedene Parcours und Bewegungslandschaften werden errichtet. Darauf folgt der Hauptteil der Stunde und die Kinder können alles ausprobieren. Es wird geklettert, gehüpft, gesprungen, gelaufen, gekrabbelt, gerollt, balanciert, gerutscht, geschaukelt, gesungen und ganz viel gelacht. Die Turnstunde endet mit einer Runde auf dem Mattenwagen und einem Lied zum Abschluss.



Wir freuen uns immer auf neue Gesichter und darauf den Kindern einen Einstieg in den Sport aufzuzeigen!

Bei Fragen gerne unter 0173-9991136 melden.

Liebe Grüße, Lisa Feuerherdt

## Kinderfasching

Auch in diesem Jahr machten sich Kinder wie auch Erwachsene toll kostümiert auf, zu unserer Schnorrertour durch Suhlendorfs Straßen.

Süßigkeiten für unsere anschließende Faschingsfeier in unserer Turnhalle erschnorren, war unser Ziel. Pünktlich um 15.00 Uhr hörte dann auch endlich der Regen auf und wir zogen von der Freiwilligen Feuerwehr Suhlendorf begleitet los. Dafür bin ich sehr dankbar, denn wir werden schon von weitem gesehen und die 3 Feuerwehrmänner halten unsere Schar immer sehr gut zusammen.



Unsere Suhlendorfer sind immer seeeehr großzügig, sodass wir unsere Ausbeute aus dem Bollerwagen ins Feuerwehrauto verladen mussten...;-)) Unsere Tour dauerte ca. eine Stunde und wir kehrten in unserer Turnhalle ein, wo DJ Rau uns schon mit Partymusik erwartete. Bei verschiedenen Spielen, Polonaise und Limbo hatten alle ihren Spaß. Auch viele Erwachsene tanzten und machten bei den Spielen mit – nicht jedes Jahr so – deswegen habe ich mich besonders darüber gefreut..... Kaffee und Kuchen konnten gegen eine Spende bei Pia, Amy und Payton erworben werden und fanden ihre Abnehmer. Es hat wirklich wieder richtig viel Spaß gemacht.



Am 28.02.2025 findet unsere nächste Faschingsfeier statt. Einmal zur Info: Unsere Feier beginnt mit der Schnorrertour !!! Wir und einige der mitlaufenden Kids im letzten Jahr finden es einfach ungerecht, dass ein paar Kinder (ca. 30) auf Tour gehen und an den Haustüren klingeln und alle Kinder (dann ca. 90) in der Halle davon „profitieren“. Die Halle wird auch erst geöffnet, wenn der Umzugstross an der Turnhalle ankommt.

Zudem wäre es doch einfach toll, wenn wir mit gaaaanz vielen die feiern möchten durch unsere Straßen ziehen und Suhlendorf ein wenig „unsicher“ machen...

Wir freuen uns auf euch und unsere nächste Tour

Sonja, Jessica und Tina

## SportKids 3-6 Jahre

Wir hatten, wie immer, im letzten Jahr viel Spaß und Freude mit unseren Kids.  
Das Turnen und das Spielen werden bei uns ganz großgeschrieben.



Für das Sportabzeichen übten wir bei schönem Wetter draußen. Einige haben am Sportabzeichen Tag ihr Können gezeigt.

In Uelzen beim AZ-Lauf sind wir mit vielen Kindern wieder dabei gewesen. Bei diesem Gewusel haben sie das wieder so gut gemacht. Wir sind immer mächtig stolz, dass sie durchlaufen und im Ziel dann ihre Medaille bekommen.

Am Ende des Jahres gab es für alle eine Überraschung vom Weihnachtsmann.

Wir hoffen, dass es in unserer Gruppe weiterhin so gut läuft, und freuen uns immer auf Zuwachs. Also, schickt eure Kids montags um 15.30-16.30 Uhr zum Kinderturnen.

Wir freuen uns  
Eure Jessica und Sonja



## SportKids 6-10 Jahre

Wenn du zwischen 6 und 10 Jahre alt bist, bist du in dieser Gruppe genau richtig.

Spaß am Sport und der Bewegung steht hier im Vordergrund. In der Regel sporteln zwischen 25 und 30 Kiddies in dieser Gruppe. Hangeln, klettern, rennen, hüpfen, werfen, kriechen, herumtollen und vieles mehr ist Bestandteil jeder Stunde. Kleine Wettkämpfe, Reaktionsspiele und Ballspiele oder sich mal an Geräten ausprobieren gehören in unsere Trainingsstunde.

All das fordert die motorischen, geistigen und sozialen Fähigkeiten. Für das Sportabzeichen wird hier auch fleißig geübt. Mit viel Spaß und Elan wird trainiert und ich bin immer wieder überrascht, wie sich die Leistungen auf dem Sportabzeichentag oft noch seeehr verbessern...Klasse!

Am AZ Abendlauf haben wieder viele aus dieser Gruppe teil genommen. Die Aufregung im Vorfeld ist immer wieder schön zu beobachten... Da die Gruppe super gerne „Affe und Tiger“ spielt, haben wir natürlich zu unserer W – Feier genau das gespielt. Herrlich mit wieviel Spaß die Kids dabei sind....;-)) Im Anschluß ging es ins Vereinsheim zum Waffeln essen und Kakao trinken. Unsere Waffelbäcker Dean, Amy und Payton kamen kaum hinterher mit der Bäckerei und Jess hat den leckersten Kakao gemacht:-) Zum Abschluss gab es natürlich wieder für jeden ein Kleines.



Weihnachtstütchen... Hier ein dickes Danke an alle, die auch in diesem Jahr wieder fleißig gesponsert haben. Thanks!

Wenn du Lust hat mit uns zu sporteln bist du herzlichst eingeladen. Montags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr findet man uns in der Turnhalle, im Sommer auf unserem Sportplatz. Bei evtl. Fragen gerne unter 0160-92985557 anrufen.

Freue mich auf euch, seid lieb begrüßt und hoffentlich bis bald.

Tina

## Leichtathletik Kids

Hier wird gesportelt ab 10 Jahren.

Wir treffen uns jeden Montag von 17.30 bis 19.00 Uhr in der Turnhalle und im Sommer auf unserem Sportplatz. Mit lockerem Laufen und ein paar angesagten Übungen, oder auch leichtem Zirkeltraining wärmen wir uns erstmal ordentlich auf. Neben kleinen Wettkämpfen und Zirkeltraining, Stabi – und Flexübungen stehen Kraft, Ausdauer sowie Koordination auf unserem Plan. Für unser Sportabzeichen wird fleißig geübt, denn Schleuderball, Kugelstoßen und auch Hochsprung benötigen ein wenig Technik.

Wenn „meine“ Zeit um ist werden verschiedene Ballspiele gespielt. Brenn-, Sechser-, Basket - und Völkerball sowie Zombieball gehören u.a. in unser Repertoire. Auch Hockey wird gerne gespielt. Einige aus dieser Gruppe haben am Uelzener Abendlauf teil genommen. Es ist schon ein Erlebnis auf so einem Event das erste Mal die 5,5 km zu laufen.... Es hat allen wieder supi viel Spaß gemacht.



An unser Sportabzeichentag waren auch einige von uns mit von der Partie. Schön zu sehen mit welchem Ehrgeiz sich da teilweise gebattlet wird.

Unsere Weihnachtsfeier haben wir in der Mühle mit Kegeln verbracht. Gar nicht so einfach nur Einsen, Zweien oder Neunen zu kegeln ;-)) Wenn Pudel doch auch nur iwas zählen würde...;-)) Auch wenn es schon die „Großen“ sind: Für ein Weihnachtstütchen ist man nie zu alt. Weg von Handy, Tablet, Konsole und Läppi. Rein in die Sportklamotten, sich auspowern und dabei in und mit der Gruppe Spaß haben, den Kopf frei bekommen und sich austauschen. Wenn du darauf Lust hast komm vorbei und sei dabei :-)) Ihr seid herzlichst eingeladen bei uns rein zu schnuppern und dabei zu sein. Ich freue mich auf euch.

Tina

## Sportabzeichentag

Der Sportabzeichentag fand in diesem Jahr unter besonderen Voraussetzungen statt.

Durch den Umbau des Vereinsgeländes und die Erneuerung der Laufbahn mussten wir einen Termin abpassen, bei dem die Asphaltschicht der Laufbahn fertig war, aber noch nicht mit der Kunststoffbeschichtung gestartet wurde. Es wird wahrscheinlich eine historische Einmaligkeit geblieben, dass das Sportabzeichen beim TSV Suhlen-dorf auf einer Asphaltlaufbahn abgelegt werden konnte.



Los ging es um am 21.09.2024 um 11 Uhr auf unserem Sportplatz. Es gab die Möglichkeit aus jeder Gruppe der motorischen Fähigkeiten Übungen zu absolvieren, die für das Sportabzeichen erfasst werden. Dementsprechend wurden Übungen aus den Bereichen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination abgenommen. Kinder (ab 6 Jahren), Jugendliche und Erwachsene haben teilnehmen. Insgesamt wurden in diesem Jahr 43 Einzel- und 5 Familiensportabzeichen abgelegt.

Für das leibliche Wohl war, auch aufgrund eines Förderprogrammes des Landessportbundes, ebenfalls gesorgt. Nach der eigenen sportlichen Betätigung konnten - bei Kaffee und Kuchen - Verwandte, Freunde und Bekannte beim Erwerb des Sportabzeichens angefeuert und unterstützt werden.

Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank geht dabei an Tina, die zwar dieses Jahr, das erste Mal die Gesamtorganisation an mich abgegeben hat, aber ohne sie wäre der Sportabzeichentag auch dieses Jahr nicht möglich gewesen.

Wir freuen uns darauf, im Jahr 2025 wieder einen Sportabzeichentag durchzuführen. Auch außerhalb dieses Tages kann des Sportabzeichen nach Rücksprache abgenommen werden. Ab 2025 werden wir dabei etwas digitaler und möchten die Plattform „Sportabzeichen digital“ nutzen. Wer möchte kann sich dort gerne bereits jetzt registrieren.

Moritz Gröfke

## Weitere Sparten

### Tischtennis

Was im Jahr 2023 intern geplant und übergeben wurde, ist offiziell auf der Jahreshauptversammlung 2024 verkündet worden. Wolfgang Pengel hat nach etlichen Jahren und ganz viel Einsatz als Obmann verdientermaßen seinen Hut genommen. Wolfgang bleibt uns seitdem als Spieler erhalten und wir möchten ihm für seinen Einsatz herzlich danken.

Im Januar 2024 sind wir mit der ersten Mannschaft von Platz 4 in die Rückrunde der 1. Kreisklasse gestartet und konnten uns im Laufe der Saison noch um einen Platz verbessern und haben die Liga auf einem guten dritten Platz abgeschlossen.

Mit der zweiten Mannschaft sind wir von Platz 5 in der dritten Kreisklasse gestartet und haben diesen bis zum Schluss verteidigen können.

Da unsere Personalsituation leider weiterhin nicht die Beste ist, haben wir uns in der Sommerpause dazu entschlossen für die Saison 2024/2025 nur noch eine Mannschaft zu melden.

Die Hinrunde verlief nicht wie erhofft und resultiert mit dem siebten Tabellenplatz im unteren Drittel der ersten Kreisklasse. Der Rückrundenstart verlief mit zwei Niederlagen leider nicht besser.

Hervorzuheben ist aus unserer Mannschaft Pascal Tewes. Pascal spielt nicht nur, wann immer er kann, bei uns in der ersten Herren-Mannschaft, sondern zusätzlich in Himbergen in der Jungen-Bezirksklasse. In beiden Mannschaften ist er ein Garant für Punkte. - Bitte mach weiter so!



Im September haben wir wieder beim Sportabzeichentag unterstützt. Mit dem Tischtennissportabzeichen kann man die Kategorie Koordination (z.B. Weitsprung) ausgleichen.

Unser Trainingsbetrieb läuft aktuell etwas schleppend und wir würden uns freuen neue Gesichter begrüßen zu dürfen. Trainingszeiten sind freitags ab 19:00 Uhr

Sportliche Grüße  
Claas Kupke

## Kickboxen

Unsere Kickboxsparte bleibt ein fester und stabiler Bestandteil des Vereins. Wir freuen uns über unsere konstante Gruppe, die mit viel Engagement und Freude am Training teilnimmt. Auch in diesem Jahr haben wir uns bewusst dazu entschieden, keine größere Werbung zu machen, da uns die überschaubare Gruppengröße sehr gut gefällt und optimal zu unserem Trainingsraum passt.

Natürlich freuen wir uns über Interessierte und neue Gesichter, doch eine moderate Anzahl ist für uns ideal, da der Platz für unser Training insbesondere beim Sparring begrenzt ist. Gemeinsam arbeiten wir weiterhin an unserer Fitness, Technik und dem Spaß am Sport.



Vielen Dank an alle Mitglieder für die tolle Trainingsatmosphäre!

Julius Franke

## Kickboxen für Frauen und Mädchen

Für uns, Leonie Weissert und Astrid Jansen-Kuhnke ist Kickboxen nach nunmehr 6 Jahren nicht mehr wegzudenken.

Durch das Training bei Julius Franke sind wir auf die Idee gekommen, selbst eine Gruppe, gezielt für Frauen und Mädchen ab 13 Jahren anzubieten. Die Gruppe hat sich toll etabliert und uns allen macht es riesigen Spaß!

Bei guter Musik mit ordentlich Bass findet unser 60 Minuten-Training aktuell jeden Donnerstag in der Zeit von 18.30 Uhr bis ca. 19.30 Uhr im Kickbox-Raum im alten Schultrakt statt. Wie läuft unser Training ab?

Wir treffen uns ca. 18.15 Uhr und starten nach einem ersten Plausch um 18.30 Uhr mit dem Warmlaufen. Hierfür gehen wir im Frühling/Sommer auch gern mal nach draußen auf die Tartanbahn. Nach der ein oder anderen Runde, einigen Liegestütz und Burpees dehnen wir uns ausführlich vom Kopf bis hin zu den Zehenspitzen. Weiter geht es mit dem Bandagieren der Handgelenke und dem Springseilspringen zu Musik. Nun zur Technik - hierfür nutzen wir die Wandspiegel im Raum. Wir üben vor dem Spiegel einzelne Boxkombinationen, gern auch mit kleinen Gewichten zwischen 0,5 und 2 kg.



Vor dem Spiegel kann jeder seine Haltung kontrollieren und korrigieren. Am Boxsack trainieren wir die verschiedenen Kicks und bei Partnerübungen die verschiedenen Kickbox-Kombinationen sowie unsere Abwehr.

Fehlen darf in keinem Fall der Kraftteil, in dem wir sämtliche Körperregionen mit Liegestütz, Planks, Russian Twists, Leg Lifts, Squats, Lunges, dem "Eisläufer" usw. kräftigen. Und wer jetzt nicht schwitzt und stöhnt, der hat nicht richtig mitgemacht. Wir beenden die Stunde mit dem ausführlichen Dehnen, gehen auf besonders beanspruchte Körperregionen noch mal gesondert ein und verabschieden uns mit unserem von Julius übernommenem Sonnengruß! Im Sommer nutzen wir für unsere Kraftübungen auch gern das Outdoor-Gerät.

Wir sind mittlerweile ein fester Kern von 8-9 Mädels. Jede Woche sind wir erstaunt, wie sehr man schwitzen und was man alles schaffen kann! Wir freuen uns auf das neue Jahr und viele schöne schwitzige Stunden.

Für Neuzugänge haben wir leider aktuell nicht so gute Nachrichten. Aufgrund der Treue der Teilnehmerinnen und der begrenzten Raumgröße ist die Aufnahme von Neuzugängen leider im Moment nur sehr begrenzt möglich. Mittels Warteliste versuchten wir auch weiterhin, neuen Frauen und Mädchen die Chance zu geben, mal bei uns reinzuschnuppern. Melden lohnt sich also in jedem Fall !

Leonie & Astrid und die Kickbox-Mädels



## Volleyball

Im vergangenen Jahr hat sich einiges in der Volleyballsparte des TSV Suhlendorf getan. Das Jahr war geprägt von Erfolgen, Veränderungen und Abschied.

Begonnen hat die Volleyballsaison wie üblich mit Beachvolleyball. Hier war der Verein auf mehreren Turnieren vertreten. Bei dem Turnier in Bad Bodenteich, erreichte die Suhlendorfer Mannschaft den 7. Platz. Erfolgreicher traten die Spieler beim Post-SV-Turnier auf, bei welchem sie den 3. erkämpft haben. In Oldenstadt starteten sogar gleich zwei Mannschaften des TSV Suhlendorf. Unter den Namen "Die einarmigen Banditen" und "Eisberg voraus" erreichten sie die Plätze 3 und 6.



Nach diesem Turnier legte Ex-Trainer Andreas Harnisch seine Rolle als Spielertrainer und Übungsleiter ab und übergab sie an Timo Niemann. Die Mannschaft bedankte sich herzlich bei Andreas für seinen jahrelangen Einsatz und Mühen. Der neue Übungsleiter der Volleyballsparte wird nun tatkräftig in der Trainingsgestaltung und Organisation von seinem Team unterstützt.

Trotz dieser Veränderung entschied sich die Gruppe erneut an der noch laufenden Saison der Hobby-Liga A im Mixed-Spielbetrieb teilzunehmen. Mit Motivation und Spaß begannen sie die Saison. So konnten die Volleyballer gleich zu Anfang 2 Siege einfahren. Denn obwohl sie in der vergangenen noch um den Abstieg kämpften, belegt die Mannschaft derzeit den 3. Platz auf der Tabelle. Derzeit wird die Mannschaft durch die Sparkasse unterstützt welche neue Trikots und Ausrüstung sponsorte. Wir sind sehr dankbar für diese Leistung.

Mit der Veränderung kamen auch neue Interessierte, welche sich künftig der Mannschaft anschließen möchten und somit neuen Wind reinbringen.

Wir schauen stolz auf das vergangene Jahr zurück und freuen uns auf das kommende und erwarten weitere spannende und glückliche Momente.

Timo Niemann





## functional fit

Die gemischte Gruppe besteht nun seit 5 Jahren und hat sich fest im TSV Vereinsangebot etabliert. Die verschiedensten motorischen Fähigkeiten wie Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination werden regelmäßig jeden Montag ab 20 Uhr trainiert wobei der Fokus immer unterschiedlich gesetzt wird. So wird mal ein Intervall-Ausdauertraining mit Schrittvarianten in den Vordergrund gerückt und wir konnten aber auch feststellen, dass man bei koordinativen Gleichgewichtstraining auf dem Balancepad mit nur wenig Bewegungsumfang ordentlich schwitzen kann.

Durch Kraft-Ausdauerübungen wird regelmäßig die gesamte Skelettmuskulatur angesprochen und am Ende der Stunde geht es noch in die Beweglichkeit. Die ganze „Quälerei“ ;-)) dient dazu, dass wir uns im Alltag besser bewegen können und möglichst gesund und fit bleiben. Die Intensität einer jeden Übung wird ganz individuell von jeder Teilnehmenden Person selber dosiert und auch die Übungsvarianten können bei Bedarf angepasst werden. So kommen alle voll auf ihre Kosten und sind mit Spaß dabei. Verschiedenste Musik unterstützt die Stunde, da ist von Oldies bis Chill-Out Musik alles dabei.

Zum Jahresende gibt es immer eine schöne kleine Weihnachtsfeier mit einem Buffet voller kulinarischer Köstlichkeiten und einer kleinen Überraschung für alle. Da es im vergangenen Sommer aus Zeitgründen meinerseits kein Aquafitness- Angebot gab hat sich die Gruppe zu gemeinsamen Radtouren getroffen, ebenfalls mit geselligem Ausklang (siehe Fotos)



Also, wer sich angesprochen fühlt, kommt einfach vorbei und probiert aus.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Susanne Puttnat

## Frauenfitness

Ich betreue schon seit vielen Jahren mehrere Sportgruppen beim TSV, aktuell 2 Gruppen für Frauen am Montag und Dienstag.

Montags bringen wir mit flotter Musik den Kreislauf in Schwung und wärmen die Muskeln auf. Kraftaufbau, Beweglichkeit und Koordinationsübungen folgen. Dabei nutzen wir diverse Kleingeräte. Beendet wird die Stunde mit ausgiebigem Dehnen .

Natürlich pflegen wir auch die Geselligkeit. Zum Beispiel mit einer Fahrradtour vor den Sommerferien und einem gemütlichen Beisammensein in der Weihnachtszeit.

Wer mitmachen möchte ist herzlich willkommen!



Auch Dienstags startet die Stunde natürlich mit Musik. Im Rhythmus bewegt es sich leichter. Nach der Erwärmung schulen wir : Gleichgewicht, Koordination, Standfestigkeit und Ausdauer. Übungen zur Stärkung der Kraft schließen sich an . Gerne üben wir mit den vorhandenen Kleingeräten und Pezzibällen. Mit ausgiebigem Dehnen beenden wir die Stunde. Gesellig und fröhlich geht es bei uns zu, Freude und Spaß kommen nicht zu kurz!



Ich freue mich auf viele weitere Stunden und auch gern über neue Teilnehmerinnen ☺7

Ein großer Dank geht noch an Susanne Puttnat und Anette Oppermann für das sehr engagierte Einspringen, wenn ich nicht da sein konnte.

Birgit Schulz

## Triathlon – die White Sharks



Nachdem wir uns über den Verlauf und die ersten Erfolge im Jahr 2023 erfreuten, ging es im vergangenen Jahr mindestens so genau spannend und aufregend für das Triathlon-Team weiter.



In der Saisonvorbereitung folgten wir Ende April der „Familien-Einladung“ zum 20. Geiseltal-Duathlon (Radfahren-Laufen) von Julians Schwester, die mittlerweile in Leipzig beheimatet ist. Julian organisierte kurzerhand ein kleines Wochenend-Trainingslager und so nahmen wir nach Pasta-Party am Freitag, einer ausgiebigen



Radeinheit und Rennstreckeninspektion am Samstag, mit 6 Startern, Sonntag am Wettkampf teil.

Die Vorbereitung und Saison hatten einige Überraschungen für unser Team parat.

Bereits während Saisonvorbereitung stand für Julian leider fest, dass er während der Saison verletzungsbedingt ausfallen würde, sich allerdings durch die dadurch gewonnene Zeit, mehr um organisatorische Dinge kümmern konnte.

Nachdem wir schnell Rückmeldungen unserer großzügigen Sponsoren erhielten, konnte an unserer Team-Kollektion im noch jungen Jahre 2024 weiter gearbeitet werden. Es standen Laufjacken auf unserer Budgetplanung.

Zusammen mit dem Lauftreff des TSV haben wir eine Laufjacke in besonderem Design entworfen und unser Team, pünktlich zum Saisonstart, ausstatten können.

*Tab 1 Podiumsplatzierungen Gesamtwertungen*

Über 125 Starts unseres Teams bei diversen Veranstaltungen standen am Ende der Saison auf unserer Jahresstatistik, was eine beachtliche Leistung darstellt, wenn man sich einmal vor Augen hält, dass unser Team am Anfang der Saison noch aus nur 8 Triathleten bestand.

Unter der großen Anzahl an Teilnahmen, konnten 10 Podiumsplätze in der Gesamtwertung und 61 Podiumsplätze in den Altersklassen erkämpft werden.

Darunter waren der die ersten Plätze von Gregor Trowitzsch und Nadine Buchhop beim Swim and Run in Gartow. Franziska Tipp gewann die Sprint-Distanz in der Einzelwertung beim Bibermann Triathlon in Bleckede, sowie unsere Staffel, bestehend aus Nadine Buchhop, Julian Buchhop und Dennis Weiß, siegten in der Sprint-Staffel ebenfalls beim Bibermann Triathlon.

Name	Wettkampf	Distanz	Zielzeit	Platzierung	Gesamt
André Mennerich	swim & run wieren lang	500-4	00:27:04	2	
Franziska Tipp	swim & run wieren lang	500-4,0	00:24:41	2	
Moritz Gröfke	swim & run wieren kurz	300- 1,6	00:12:43	2	
André Mennerich	Hardausee-Triathlon	350-20,2-4,1	00:57:08	3	
Gregor Trowitzsch	Swim and Run Gartow	1,5-9,4	01:02:49	1	
Nadine Buchhop	Swim and Run Gartow	200-2	00:15:12	1	
Dennis Weiss	Bibermann Triathlon	500-20-5	01:06:25	1	
Franziska Tipp	Bibermann Triathlon	500-20-5	01:10:18	1	
Julian Buchhop	Bibermann Triathlon	500-20-5	01:06:25	1	
Nadine Buchhop	Bibermann Triathlon	500-20-5	01:06:25	1	



Links: Dominik, rechts: Dennis, O-See Mitteldistanz'24

Ebenfalls sehr erwähnenswert sind unsere Debütanten Dominik Wolf und Dennis Weiß, die sich in diesem Jahr zum ersten Mal auf der Mitteldistanz (1,9km Schwimmen -90km Rad-20km Laufen) probiert haben und mit ihren Leistungen sehr zufrieden gewesen sind.

Auf der vollen Ironman-Distanz (3,8km – 180km – 42km) machte Gregor im Juni in Hamburg den Anfang, während Franzi und



Links: Moritz u. Franzi, IM Kopenhagen'24 / Rechts: Gregor, IM

Moritz im August beim Ironman in Kopenhagen an den Start gingen. Alle drei kamen unverletzt und mit neuen persönlichen Bestleistungen glücklich und stolz ins Ziel.

Unser Team entwickelte sich mit fortschreitender Saison immer weiter und wir konnten uns zum Jahresende auf stolze 21 Athleten vergrößern. Mit dieser Entwicklung hat am Anfang des Jahres niemand gerechnet. Auf unserem Team-Meeting im August wurde der Fahrplan für die das kommende Jahr festgelegt. Unter anderem wurde die Triathlon Mixliga Niedersachsen (TML) und das 24Std-Radrennen auf dem Nürburgring von Spartenleiter Julian vorgestellt und über die Teilnahme abgestimmt. Mit großer Vorfreude und Begeisterung wurde für einen Liga-Start, welcher in der Triathlon-Geschichte des Landkreis Uelzen erstmalig ist, für eine Teilnahme gestimmt. Ebenfalls wird unser Team mit zwei 4er-Teams beim 24Std-Radrennen auf dem Nürburgring an den Start gehen.



Nachdem uns die Meldung erreichte, dass Hartmut Kaiser (Ausrichter/ Organisator) vom VFL Suderburg, 2024 letztmalig den Hardausee-Triathlon ausrichten wird. Steckten Moritz und Julian die Köpfe zusammen und machten sich Gedanken über eine „Übernahme“ der Organisation für das kommende Jahr. Schnell stand fest, dass man die Herausforderung annehmen würde, allerdings nur, wenn das gesamte Team mitzieht. Nachdem alle offenen Fragen mit dem VFL Suderburg ge-

klärt werden konnte, verkündeten Moritz und Julian die Entscheidung, welche im Team großen Zuspruch fand. Somit wird die Triathlon-Sparte des TSV, 2025 die Organisation des Hardausee-Triathlon, vorerst in Kooperation mit dem VFL Suderburg übernehmen. Der Triathlon eignet sich, durch die Möglichkeit auch als Staffel zu starten, sehr gut für Interessierte, Einsteiger oder Freunde geeignet, die vielleicht mal einen Triathlon gemeinsam absolvieren wollen geeignet.

Sollte es Interesse an einer Teilnahme oder Fragen geben, spricht uns gerne an oder schreibt uns an [Triathlon-tsvsuhrendorf@gmx.de](mailto:Triathlon-tsvsuhrendorf@gmx.de)

Mit großer Vorfreude über die neue Laufbahn, wurden die Baufortschritte Woche für Woche, beim Mittwochs-Training verfolgt. Umgehend nach Vollzugsmeldung über die Fertigstellung, wurde das neue „Laufglück“ inspiziert und bereits nach den ersten Metern die super Trainingsbedingungen festgestellt. Somit bestand die Laufbahn schnell ihre „Abnahme“ und es wurden bereits einige Einheit bis zum Jahresende absolviert.



Am 15.11.2024 kamen wir zu unserer Weihnachts- und Saisonabschlussfeier im Zorbas zusammen. Mit 14 Personen wurde bei unserem Sponsor gespeist, getrunken und gefachsimpelt. Nach dem Essen wurde unser Vereinsmeister gekürt. Glückwünsche gehen an den diesjährigen Vereinsmeister, Dominik. Eine weitere kleine Überraschung hatten Moritz und Julian vorbereitet, nämlich die Verleihung des Triathlon-Abzeichens. Dies wird aus den zurückgelegten Gesamtstrecken, aller in einem Jahr absolvierten Wettkämpfe ermittelt. Nachdem alle gestärkt waren, ging es weiter zum Bowling, wo der ein oder andere, seine Fähigkeiten, fern ab vom Triathlon unter Beweis stellt. Rund um ein super Saisonabschluss, der wieder einmal den tollen Zusammenhalt in unserem Team zeigte.



Zum Jahresabschluss ging es, wie schon fast zur Tradition geworden, zum Silvesterlauf nach Lüchow an den Start. Dort holte unser Mixed-Team aus Triathlon und Lauffreizeit über die 5km-Strecke den 3. Platz.

Um den Verein und das Team beim Liga-Debut, nach außen hin, noch stärker repräsentieren zu können, wurden neue Einteiler (Tri-suits) entworfen.

Wir sind gespannt, was 2025 für uns zu bieten hat und freuen uns über die anstehen-

den Herausforderungen.

Ein großer Dank geht an den TSV Suhlendorf für die Unterstützung, sowie unsere Sponsoren. Ohne euch hätte sich die Triathlon-Sparte nie dorthin entwickeln können, wo wir aktuell stehen.

Wer Interesse am Triathlon hat, meldet sich gerne bei uns.



Per Mail [Triathlon-tsvsuhlendorf@gmx.de](mailto:Triathlon-tsvsuhlendorf@gmx.de) oder schaut bei unseren Trainingseinheiten am Mittwoch einfach vorbei. Uns, sowie den Lauffreizeit findet ihr ab 18Uhr auf dem Sportplatz in Suhlendorf.



Julian Buchhop

## Der Lauftreff

Der Lauftreff ist in 2024 in das zweite Jahr nach der Reaktivierung in 2023 gegangen. Der Lauftreff findet immer mittwochs statt. Um 18.00 Uhr treffen sich alle Läufer\*innen am Vereinsheim. In der dunklen Jahreszeit wird meist auf der Bahn unter Flutlicht gelaufen. Sobald es wieder länger hell ist, wird eine Laufrunde um Suhrendorf und durch die umliegenden Ortschaften gedreht. Es gibt bei Bedarf verschiedene Gruppen mit unterschiedlichen Geschwindigkeiten, sodass niemand alleine laufen muss.

Nach dem Laufen wird sich gedehnt und wer möchte kann im Anschluss noch ein paar Steigerungsläufe absolvieren. Statt eines Dauerlaufes werden manchmal auch Intervalle auf der Bahn gemacht.

Das Laufen in der Gemeinschaft steht an erster Stelle. In 2024 wurde mit Freude an vielen Läufen (Firmenlauf, Suderburger Abendlauf, Uelzener Abendlauf, Lauf um den Gartower See, Silvesterlauf etc.) gemeinsam teilgenommen.



Wir freuen uns immer über neue Gesichter und jeden, der vorbeikommt und mit dabei ist!



Bei Fragen gerne unter 0160-98260160 melden.

Kersten Feuerherdt

## Zumba

Jetzt ist es schon fast 2 Jahre her, dass wir, Nicole und Astrid, zusammen den ZUMBA-Kurs des TSV Suhlendorf von Steffi übernommen haben.

Seit Anfang Juni 2023 **findet jeden Freitag in der Zeit von 18 Uhr bis 19 Uhr** ein ZUMBA-Kurs in der Suhlendorfer Turnhalle statt.

Nach einem gemeinsamen Warm-Up, das aus drei Songs besteht, tanzen wir zu ZUMBA-Songs wie „Bollyland“, No le pare“ oder „Saca lo Malo“ Die verschiedenen Stilrichtungen heißen u.a. Merengue, Bachata, Salsa, Hip-Hop, und Reggaeton und haben sowohl tänzerische als auch Fitness-Anteile. Auch zu bekannten Songs von Jennifer Lopez, Justin Timberlake und Pink schwingen wir die Hüfte und treiben dabei unseren Puls ordentlich nach oben. Unser ZUMBA-Kurs beinhaltet in etwa 20 Songs und ist für jeden/jede geeignet. Einzelne Figuren, Schrittfolgen oder Sprünge, die z.B. aus gesundheitlichen Gründen nicht getanzt werden können, können einfach abgewandelt werden, sodass wirklich jeder/jede, mitmachen kann.



Wir sind in der Regel 10 Frauen, zwischen der jüngsten und ältesten Teilnehmerin liegen ca. 50 Jahre, die am Freitagabend zusammen mit viel Spaß ins Wochenende tanzen. Männer haben sich bislang leider nicht in unsere Runde getraut.



Über neue Teilnehmer und Teilnehmerinnen, würden wir uns daher sehr freuen!  
Auch zum Schnuppern allein oder zusammen mit einer Freundin, könnt Ihr gerne jederzeit vorbeischauen.

Probiert es einfach aus. Ihr seid uns alle herzlich willkommen.

Nicole Zahrte & Astrid Jansen-Kuhnke

## Yoga

Der Alltag verlangt immer mehr von uns ab, Familie, Beruf, Ehrenamt und Hobbys nehmen unsere Zeit ein.

Yoga kann uns helfen, wertvolle Momente im Leben zu schaffen!

Die Stunden beinhalten körperliche Übungen, Erlernen von Atemtechniken, Entspannungsübungen und mentales Training. Praktiziert wird in 2 Gruppen im alten Schultrakt, der leider nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmerinnen zulässt. Doch der Hinweis auf eine weitere Nutzung des Ruhe ausstrahlenden Raumes sei an dieser Stelle erlaubt.

Vielleicht findet sich ja weitere übungsleitende Personen für ruhige Sportarten ohne große Sportgeräte oder für Vermittlung von Entspannungs- oder Atemtechniken.



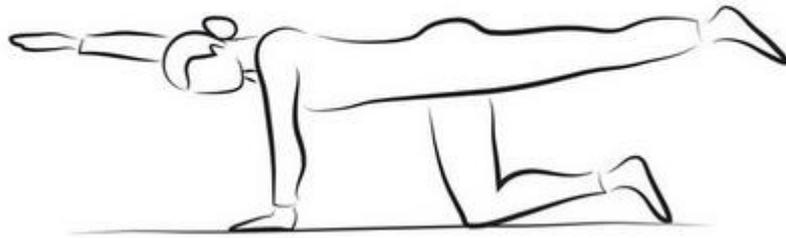
Namasté

Katja Bäther

## Rückenschule

Hallo ihr lieben,

letztes Jahr 2024 bestand unsere Gruppe 25 Jahre .Dieses haben wir mit einem besonderen Abend und Büffet-essen gefeiert .Wir danken herzlichst dem Vorstand für die großzügige Spende. Unsere Gymnastikgruppe leitet Martina Klopottek nun auch schon 25 Jahre. Wir danken ihr hiermit mit einem riesigen „Hoch“.



Auch danken wir herzlichst Birgit Schulz, die Martina in der Urlaubzeit stetig und sehr gut vertritt. Wir finden, nichts ist selbstverständlich ,das muss auch mal erwähnt werden. Danke dafür! Unser Gruppenzusammenhalt ist sehr groß, da sind wir auch sehr stolz darauf. Natürlich würden wir uns über Neuzugänge sehr freuen. Männlich oder weiblich jeder ist herzlichst willkommen. Trainingszeiten sind Mittwochs von 19- 19:45 Uhr. Mit sportlichem Gruß

Karin Ladwig

## Wer ist eigentlich der TSV? – eine Mitgliederstatistik

Hier möchten wir euch einmal einen etwas anderen Blick auf unseren TSV geben.

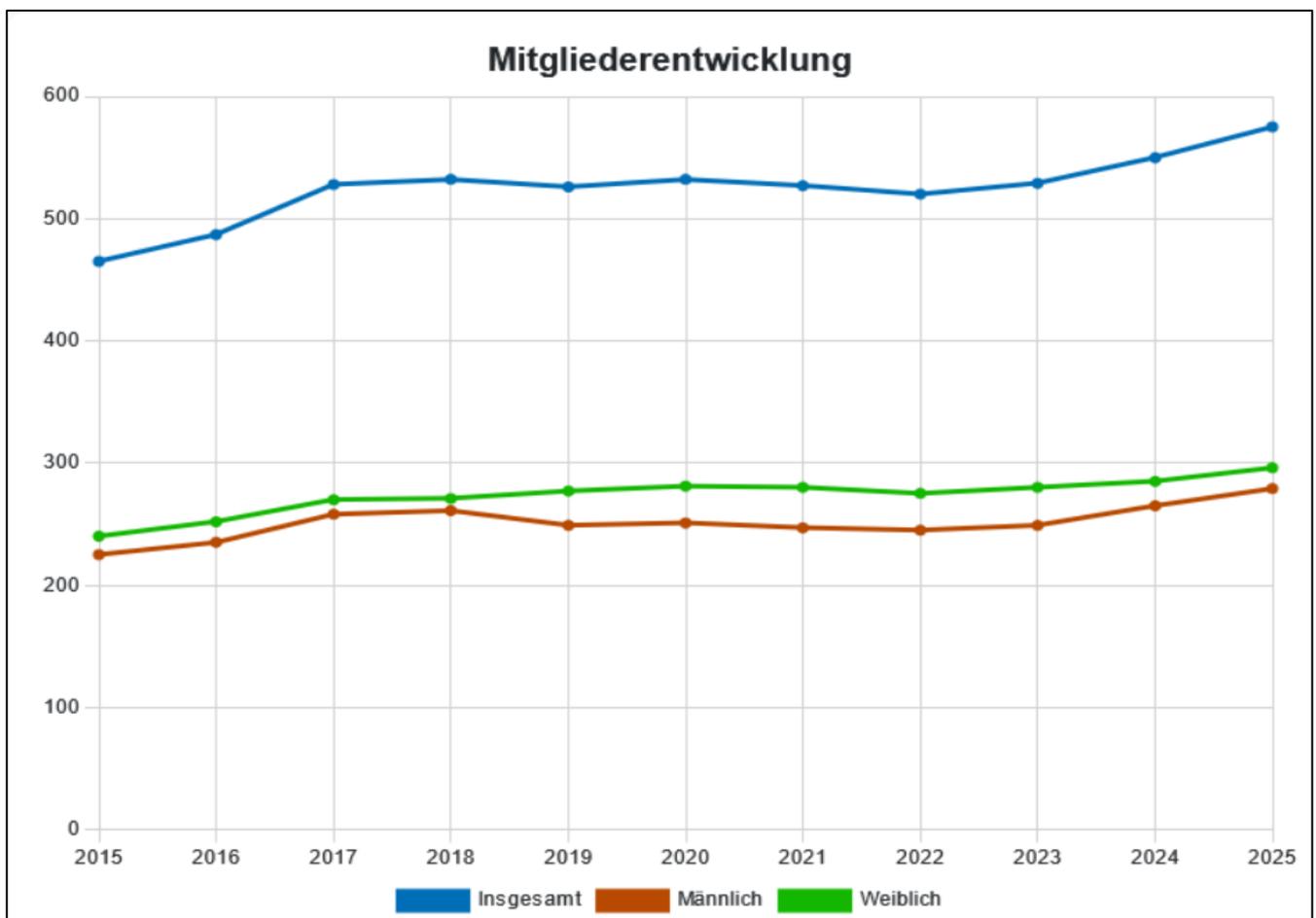
Der TSV... Wer ist das eigentlich ???

Zunächst einmal eine Übersicht, die uns unglaublich stolz macht. Die Zahl der Mitglieder ist in den letzten 10 Jahren unter leichten Schwankungen stetig gestiegen. Von 465 Mitgliedern im Jahr 2015 sind wir zum Jahresbeginn 2025 auf 575 Mitglieder gewachsen.

Ein in vielen Vereinen zu beobachtendes „Corona-Loch“ hat es bei uns nicht gegeben. Ihr haltet uns die Treue und das freut uns sehr.

Neben unseren etablierten Sportgruppen sorgen neue Sparten wie z.B. Yoga, Triathlon oder Zumba für neuen Schwung und sprechen neue Zielgruppen an.

In den Kindersportgruppen von Tina, Sonja und Jessica, sowie bei den Fußballern kommen ebenfalls ständig neue Sportlerinnen und Sportler dazu.



Noch eine interessante Frage:

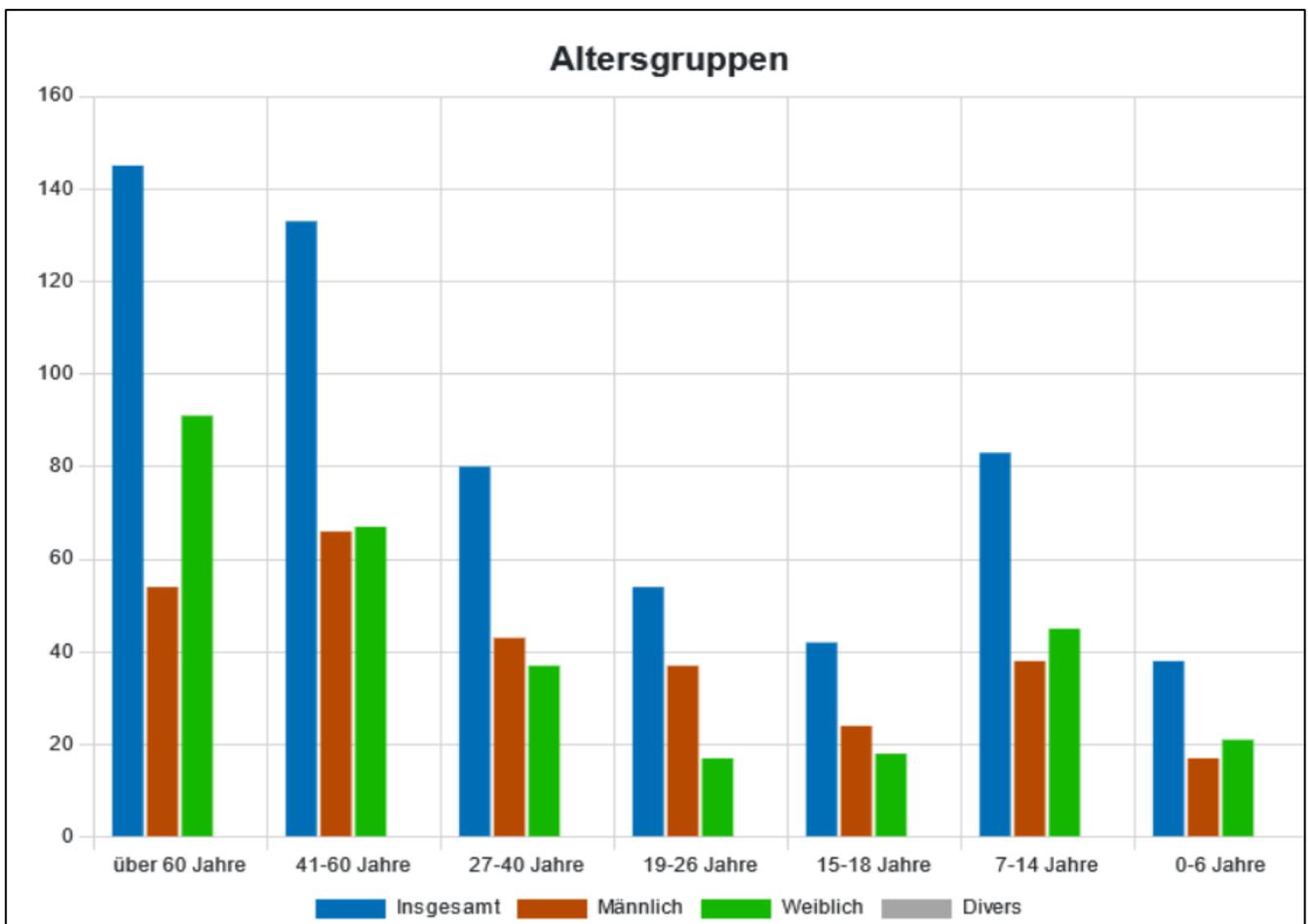
Wie alt sind wir eigentlich???

Zunächst mal sehen wir natürlich alle viieeeeel jünger aus, als wir sind. Klar 😊

Aber wir verfügen auch über viel Lebenserfahrung. Immerhin 278 unserer 575 Mitglieder, also knapp die Hälfte, sind über 40 Jahre alt. Die älteste Gruppe (über 60 Jahre) wird hierbei deutlich von Frauen dominiert. Grüße gehen raus an unsere tollen Frauensportgruppen!

Viele unserer Mitglieder halten uns sprichwörtlich lebenslang die Treue. Die jährlichen Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften auf unserer Mitgliederversammlung sprechen für sich. Man könnte denken, dass dies „auf dem Dorf“ auch ganz normal ist, aber das ist es eben in heutiger Zeit NICHT. Dafür sind wir sehr dankbar.

Und noch eine gute Nachricht: An Nachwuchs mangelt es nicht. Immerhin 121 Kids bis 14 Jahre sind bei uns Vereinsmitglied. Somit ist knapp jedes 5. Vereinsmitglied unter 14 Jahre alt.





Danke fürs Reinschauen 😊

TSV Suhlendorf v.1920 e.V.  
2025



Unterstützt von: